

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Mecklenburg-Vorpommern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Montag, 13.07.2026, 10:30 Uhr

Schlagzeile:

In den westlichen Landesteilen geringes Gewitterrisiko.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Am Rande eines Hochdruckgebietes mit Zentrum über dem Nordmeer fließt aus nordöstlicher Richtung warme bis sehr warme, im Süden heiße, sowie recht trockene Luft ein. Dabei sorgt ein Tief in höheren Luftschichten heute und morgen gebietsweise für eine erhöhte Gewitterneigung.

GEWITTER (UNWETTER):

Heute Nachmittag in den westlichen Landesteilen mit geringer Wahrscheinlichkeit einzelne starke Gewitter mit Starkregen zwischen 15 und 25 l/qm in kurzer Zeit, kleinkörnigem Hagel und stürmischen Böen um 70 km/h (Bft 8). Lokal Unwetter mit Starkregen zwischen 25 und 40 l/qm pro Stunde nicht ausgeschlossen.

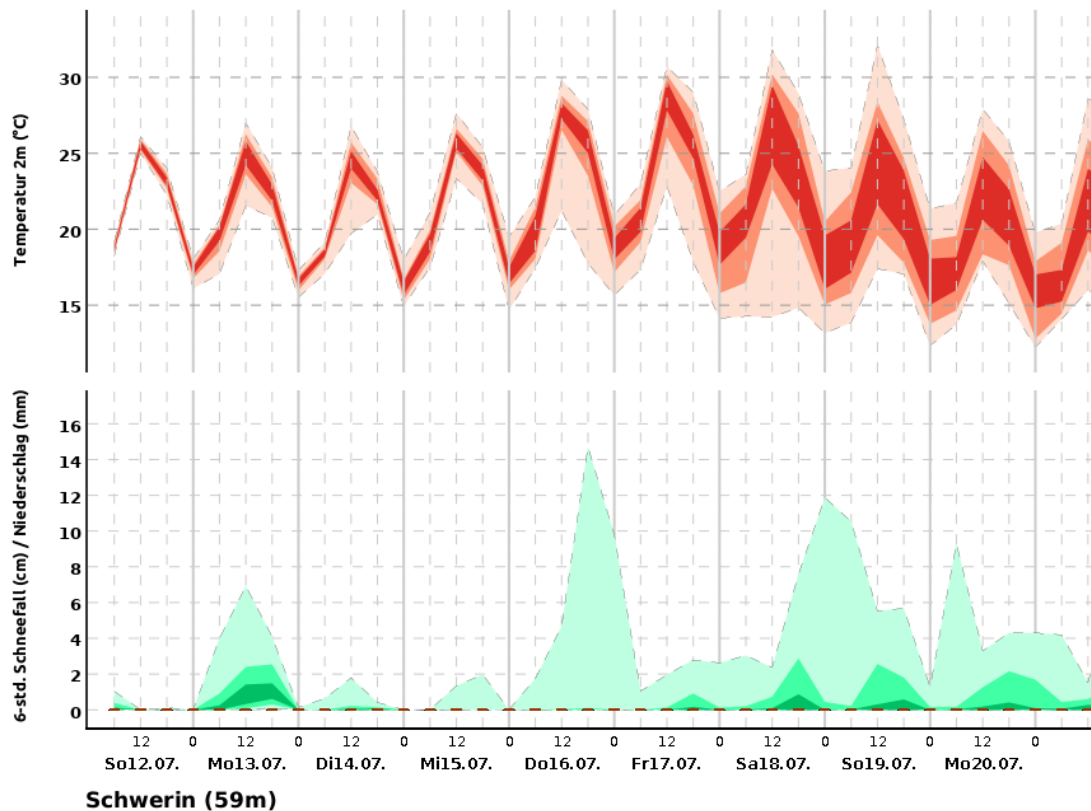
Hinweis:

Die Kombination aus Trockenheit und niedriger Luftfeuchtigkeit begünstigt die Entwicklung von Wald- und Flurbränden. Informationen über die aktuell geltenden Waldbrandstufen sind bei den zuständigen Forstbehörden einzuholen.

Weitere Warnentwicklung:

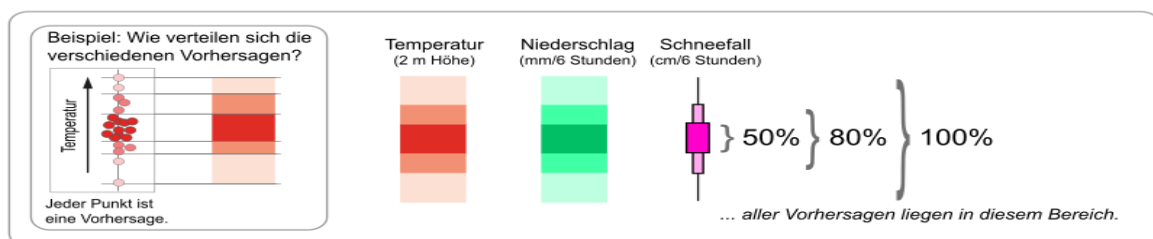
Von Montagabend bis Donnerstagmorgen voraussichtlich kein warnrelevantes Wetter. Am Donnerstagvormittag in den südlichen Landesteilen Gewitter mit Starkregen nicht ausgeschlossen.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Schwerin*



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Montag, 13.07.2026, 20:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, S. Schiller